

*Waldemar Vertier, Mitglied des Zentralkomitees, Stellvertreter des Ministers für Nationale Verteidigung und Chef der Politischen Hauptverwaltung der Nationalen Volksarmee:* Liebe Genossinnen und Genossen! Der Bericht des Zentralkomitees schätzt ein, daß die Nationale Volksarmee in der Berichtsperiode jene politischen und militärischen Aufgaben, die im Programm unserer Partei formuliert sind, erfüllt hat und fähig und bereit ist, jeden Befehl der Arbeiter-und-Bauern-Macht zu erfüllen. Das ist eine sehr hohe Wertschätzung, die unserer Armee zuteil wird, und die Soldaten, Unteroffiziere und Offiziere werden keine Mühe und Anstrengungen scheuen, um sich ihr auch künftighin würdig zu erweisen. Unsere Partei und ihr Zentralkomitee hat, gestützt auf die gesamtgesellschaftliche Entwicklung unseres Staates, während der vergangenen vier Jahre vielfältige Maßnahmen beschlossen und verwirklicht, die dazu geführt haben, daß die Nationale Volksarmee hinsichtlich der Bewaffnung und Ausrüstung, des Ausbildungsstandes, der Kampfornal, der Befähigung und Qualifizierung ihrer Kader eine neue, höhere Stufe erreicht hat. Selbst beispielgebend in ihrem Handeln, mobilisieren die Mitglieder und Kandidaten unserer Partei in der Nationalen Volksarmee die parteilosen Armeeeangehörigen für die konsequente Verwirklichung der Beschlüsse der Parteiführung. Das kam gerade in Vorbereitung des Parteitages sehr deutlich zum Ausdruck. Charakteristisch war, daß die Armeeeangehörigen unter Führung der Parteiorganisationen ihr Bekenntnis zur Politik der Partei und zur DDR als ihrem sozialistischen Vaterland mit hervorragenden Leistungen bei der Erfüllung ihrer militärischen Pflichten manifestierten. Angesporn von der Losung „nicht Mitmacher, sondern Schrittmacher“ zu sein, kämpft die Mehrheit der Armeeeangehörigen darum, vorhandene Reserven aufzudecken und für die weitere Stärkung unserer Landesverteidigung nutzbar zu machen. Ein sichtbares Zeugnis für die Verbundenheit der Armeeeangehörigen mit unserer Partei und für die hohe Autorität der Parteiorganisationen in den Einheiten und Truppenteilen ist die Tatsache, daß seit dem VI. Parteitag rund 23000 Armeeeangehörige in die Partei aufgenommen werden konnten. Im gleichen Zeitraum sind unter den in die Reserve versetzten Armeeeangehörigen 42 000 Parteimitglieder und Kandidaten in die Volkswirtschaft und andere Bereiche des gesellschaftlichen Lebens zurückgekehrt. Welche große Kraft die Parteiorganisation in der Nationalen Volksarmee darstellt, zeigt sich daran, daß gegenwärtig 97 Prozent der Offiziere, zirka 40 Prozent der Unteroffiziere und zirka 10 Prozent der Soldaten Mitglieder und Kandidaten unserer Partei sind.